

Bebauungsplan Westerbecker Weg Neudorf-Platendorf

Kreis Gifhorn
Maßstab 1:1000

Aufgestellt im Februar 1962
Wolfsburg, den 11. 2. 1962

Giedde
Dipl. Ing. - Ortsplaner

Öffentlich ausgelegt
gemäß § 26 des Bundesbaugesetzes in der
Zeit vom 10. 8. 1962 bis 10. 9. 1962
Neudorf-Platendorf, den 6. 2. 1963
Brugg
Gemeinde-direktor

Beschlossen
gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes in der
Sitzung des Rates der Gemeinde
Neudorf-Platendorf am 2. 2. 1963
Neudorf-Platendorf, den 6. 2. 1963
Brugg Bürgermeister
Bertram Ratsmitglied

Gelesen und zugestimmt
Gifhorn, den 5. April 1963

Der Oberkreisdirektor
JA. Kreis, Kreisrat

Genehmigt
gem. § 11 d. Bundesbaugesetzes
vom 23. 6. 60
Lüneburg, den 9. Februar 1964
Der Regierungspräsident
Dezernat für Städtebau und Ortsplanung
Az.: 4 (39) G1 85/6
Im Auftrage:
Brugg
Der Regierungspräsident

Öffentlich ausgelegt
gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes in der
Zeit vom 5. 3. 1964 bis 16. 3. 1964
Dieser Bebauungsplan bildet einen Bestandteil
der Satzung der Gemeinde
Neudorf-Platendorf vom 2. Februar 1963
Neudorf-Platendorf, den 14. März 1964
Brugg
Bürgermeister



Unterlagen:
Katasterkarten und eigene Aufnahmen

Vermerk:
Für die Eintragung der planerischen Lagebedingungen
gellen die eingetragenen Maße und Zeichen. Soweit
solche nicht angegeben sind gilt die kartmäßige
Darstellung mit entsprechender grafischer Genauigkeit.

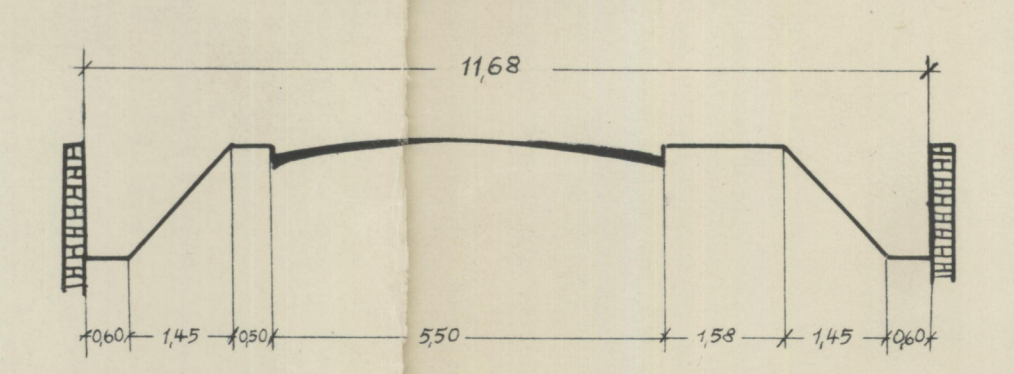
Auf jedem Grundstück ist ein Einstellplatz je WE zu
erstellen sowie eine Garage vorzusehen
Mindestgröße der Baugrundstücke 800 qm

Festsetzungen und Planzeichen

- Grenze des Planungs- und Bebaugebiets
- Allgemeines Wohngebiet-offene Bebauung
- Parzellengrenze mit Vermarkung
- Parzellengrenze ohne Vermarkung
- Neue Parzellengrenzen
- Baulinie
- Baugrenze
- Vorhandene Straßenbegrenzungslinien
- Geplante Straßenbegrenzungslinien
- Vorhandene öffentliche Verkehrsflächen
- Private Freiflächen
- Geschloßflächenzahl - Geschloßzahl
- Vorhandene Gebäude
- Vorgesehene Gebäude
- Mauer mit Lägerzaun (Zaun 0,50m hoch)
- Lägerzaun 0,80m hoch
- zu bauender Durchlaß

nachrichtlich:
○ Dachneigung 48-52°
● Dachneigung 30°

Straßenprofil



Es wird bescheinigt, daß der Bebauungsplan in seinem
Geltungsbereich vermessungstechnisch einwandfrei und
im übrigen Teil zweckentsprechend ist
Wolfsburg, den 12. 7. 1962

Giedde
Öffentlich best. Verm. Ing.

B e g r ü n d u n g

zum Deckblatt Nr. 1 des Bebauungsplanes "Westerbecker Weg"
der Gemeinde Neudorf - Platendorf, Kreis Gifhorn.

Allgemeine Begründung

Mit dem Deckblatt Nr. 1 beabsichtigt die Gemeinde die erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen und im nördlichen Teil des Bebauungsplangebietes "Westerbecker Weg" eine stärkere bauliche Nutzung zu ermöglichen.

Bauliche Nutzung

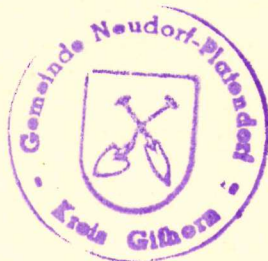
Für das gesamte Plangebiet wurde das Maß der baulichen Nutzung soweit erhöht, daß eine wirtschaftliche Bebauung mit Ladengeschäften möglich wird. Für die Versorgung der Einwohner des Gebietes wird der Neubau der Läden erforderlich.

Erschließung

Die notwendigen Straßenflächen sind vorhanden. Die Wasserversorgung muß, wie bisher, durch Brunnen erfolgen. Die Abwässer werden nach Klärung in Hauskläranlagen durch Abwasserkanalisation über einen wasserreichen Vorfluter in die Aller abgeleitet.

Neudorf-Platendorf, den..... 31. Juli 1968

H. Müller
Bürgermeister
1. Beigeordneter



Wesche
Gemeindedirektor